Bei folgenden Stationen lagern die beiverzeichneten **Güter**, deren Adressaten oder Aufgeber nicht zu ermitteln sind: **Adorf:** 1 Wagenachse mit 2 Büchsen; 1 Stück Messingblech; **Auerbach:** 1 Tafel altes Zinkblech; **Borna:** 1 leeres Faß; **Chemnitz:** 1 Kiste Handwerkszeug; 1 Kiste leere Flaschen; 1 Ballen baumwollenes Garn; 1 Kiste Spielwaaren; 1 Kiste Musterstechen; 1 Pack altes Kupfer; 1 Kommode mit Küchengeschirr; 1 Kiste Candis; 1 Korb Küchengeschirr; 1 Kübel Därme; 3 Kniereifen; 10 Schaufeln; 2 Pack Siebränder; 1 Sack baumwollene Abfälle; 1 Grubenschiene, 23 kg; **Döbeln:** 2 Pack. enthaltend 10 Körbe; **Dresden-A., Portierloge:** 1 Polsterstuhl; 1 brauner Handkoffer mit Wäsche, 1 Paar alte Stiefeln; 1 Paar Hausschuhe; 1 Flasche mit Polirmittel; **Dresden-A., Güterexpedition:** 1 Partie eiserne Fahreisen und Eisenstücke; 29 alte Säcke; 1 Deckelfaß; 1 Korb mit leeren Blechflaschen; 2 Körbe mit 8 Lackflaschen; 1 Thonrohr; 25 alte Telegraphenisolirköpfe mit eisernen Trägern; 2 Körbe mit 2 leeren Glasballons; 1 Cementplatte, 348 kg; 1 dergleichen gerissen und in 2 Theile zerbrochen, 310 kg; **Dresden-N., Güterexpedition II:** 2 Blechcylinder; 1 Kohlenkasten; 1 Kiste Steingut, sign. T. u. H. 283; **Gretz:** 1 Rolle Zinkblech, 5 kg; **Großenhain:** 4 leere Weingefäße; **Grottau:** 1 Packet, enthaltend alte Kleidungsstücke 2c.; **Hof:** 2 Bund geschälte Weiden; 1 Scheit Farbholz; **Lehndorf:** 1 leere Lade; **Leipzig, Eilguterpedition II:** 1 leerer Tragkorb; **Markneukirchen:** 1 leere Kiste; **Meissen:** 1 Rolle Fasern; **Neuschkau:** 1 Bund Korbweiden; **Niederwiesa:** 1 Brechstange von Holz; 1 Spannkette; 1 Wassereimer; 1 Jalousine; **Ostrau:** 6 Pack leere Säcke; **Plauen, oberer Bahnhof:** 1 Kiste Pfefferkuchen; 12 Coli runde Bleche; 2 leere Kisten; 2 Ofenkränze; 3 leere Fässer; 1 Bund Papierabfälle; **Radeberg:** 1 Stück Farbholz; **Reichenbach i. V.:** 1 runde Eisenplatte; 1 gußeiserne Ofenplatte; **Schönberg:** 1 Bund geschälte Weiden; **Siegmar:** 1 Ladе Kleider; **Treuen:** 1 Rolle Packpapier; **Waldheim:** 1 eisernes Rohr, 18 kg; **Wilthen:** 1 eisernes Ausgußstieb und **Zwickau:** 2 Spiegel; 1 eiserne Wasserpfanne mit Deckel; 2 Stühle; 1 eiserne Kette. — Absender oder Adressaten haben sich zu deren Abnahme bis zum **1. Mai l. J.** zu melden, nach Ablauf dieser Frist wird über diese Güter anderweit verfügt werden. Bei der Güterkasse zu Riesa werden außerdem noch 200 M. verwahrt, Erlös für 5 Tonnen Heringe, welche auf dem Elbkai daselbst herrenlos vorgefunden wurden und als dem Verderben ausgesetzt veräußert werden mußten. Etwaige Ansprüche auf diesen Betrag sind innerhalb derselben Frist geltend zu machen, widrigenfalls auch hierüber anderweit verfügt werden wird.

Dresden, am 22. Februar 1882.

Königliche Generaldirection der sächsischen Staatseisenbahnen.

741 von Tschirschky. 587 B.

Bekanntmachung.

Von den auf Kosten des Fonds für öffentliche Kunstzwecke hergestellten Kunstwerken haben die mit der Ausstellung beauftragten Künstler jedesmal eine bei Gemälden in einer farbigen Skizze, bei Bildhauerarbeiten in einer photographischen Aufnahme bestehende Nachbildung an den akademischen Rath abzuliefern, auf welche Weise nach und nach eine das **Album des Kunstfonds** bildende ansehnliche Sammlung entstanden ist. Da dieselbe auch das Interesse weiterer Kreise, insbesondere des kunstliebenden Publikums in Anspruch zu nehmen geeignet ist, hat der akademische Rath beschlossen, diese Albumblätter, insoweit solche nicht augenblicklich den betheiligten Künstlern zu persönlichen Zwecken überlassen sind, im Ausstellungsgebäude auf der Brühl'schen Terrasse in der Zeit vom 22. dieses bis mit 7. künftigen Monats von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags unentgeltlich zur öffentlichen Beschauung zu bringen, was mit dem Hinzufügen bekannt gemacht wird, daß die Thür Nr. 3 auf der Langseite des Ausstellungsgebäudes als Eingang zu benutzen ist.

Dresden, den 18. Februar 1882.

730 Der akademische Rath.

Erledigt

die 11. ständige Lehrerstelle an der Stadtschule zu **Sebnitz.** Collator der unterzeichnete Stadtrath. Die Stelle gewährt nach dem Catafter ein Gesammteinkommen von 1200 M. jährlich. Gesuche sind bis zum 15. März d. J. an den unterzeichneten Stadtrath einzureichen.

Pirna und **Sebnitz**, den 21. Februar 1882.

Die Bezirksschulinspection für Sebnitz.

Der Königl. Bezirksschulinspector E. G. Lehmann. Der Stadtrath zu Sebnitz. Blume, Bürgermeister.

735

Bekanntmachung.

Offenes Bürgermeisteramt.

Das Bürgermeisteramt der Stadt Pegau kommt Ende Februar d. J. zur Erledigung und ist mit einem Juristen zu besetzen, der die in § 84 Absatz 2 der Revid. Städteordnung erforderte Befähigung besitzt.

Mit zu verhoffender Genehmigung der Königlichen Kreishauptmannschaft ist der Gehalt der Stelle auf 3600 M. jährlich erhöht worden.

Die Anstellung erfolgt zunächst auf sechs Jahre.

Geeignete Bewerber ersuchen wir hierdurch, ihre Gesuche unter Beifügung eines Nachweises über die erforderte juristische Qualification längstens bis

zum 15. März 1882

anher einzureichen.

Pegau, am 24. Februar 1882.

Der Stadtrat.

J. V.:

737 **Carius.**

Steinbeck'sches Knaben-Institut

in **Niederlößnitz** bei Kötzschenbroda bei Dresden.

Herrliche, gesündeste Lage, sorgsamste Pflege des Körpers und Geistes. Internat 15—20, Schule (7 Klassen) ca. 80 Eleven. Ziel: Ober- = II. Gymnasii od. Realsch. I. O. Freiwill.-Examen. Prospecte gratis durch

847 **Director Dr. Joh. Steinbeck.**

Amthor'sche höhere Handelsschule (Handelsakademie) zu Gera.

Am **12. April d. J. Beginn des 33. Schuljahres** der Anstalt. **Allgemeine, fremdsprachliche** (Engl., Französ.) und **handelswissenschaftliche Ausbildung jüngerer** (nicht unter 15 Jahre alt, Curs: 3—4jährig) und **Fortbildung älterer, aus den höheren Klassen der Gymnasien, Realschulen u. s. w., oder aus der kaufm. Praxis** u. s. w. kommender Zöglinge (Curs: 2jährig, nur bei **sehr guten** Vorkenntnissen 1jährig). **Für Solche, die kein Reifheitszeugniß** beanspruchen, besteht **akademische Einrichtung** und ist Auswahl unter den Kollegien gestattet.

Die **Reifheitszeugnisse** der Anstalt **berechtigen seit 1869 zum 1jährig. Freiwilligendienst** in der Deutschen Armee.

Ueber Schulbesuch aus In- und Ausland, Aufnahme, Lehrplan, Unterkunft u. s. w. Näheres durch das Programm.

Gera, am 20. Januar 1882. (H. 090)

326 Direktor Dr. **Ed. Amthor.**

Bureau für Ingenieur-Bauwesen

Paul Pöge

Dresden, Königstrasse Nr. 18, II. Etg.

591

Anfertigung von Entwürfen und Kostenanschlägen, Vergebung bez. Veraccordirung der einzelnen Ausführungsarbeiten, Leitung und Controlirung der Ausführungen, Abnahme und Abrechnung der fertiggestellten Arbeiten und zwar für Fabrikanten aller Art, Speicher, Kellereien, Stallungen, Eishäuser und dergl. Keller, Gewächshäuser, Glasüberdachungen, einzelne eiserne Bauconstructionen 2c., ferner für Brücken in Holz, Stein und Eisen, Industriebahnen und sonstige Transportanlagen für den Kleinverkehr, Straßenbauten, Wasserlaufscorrectionen, Be- und Entwässerungsanlagen u. s. w.

Honorar mäßig und wenn thunlich im Voraus bestimmt.

Engelhard's Isländ. Moos-Pasta
In den Apotheken. Schachtel 75. Pfg.

396 (788)

EUGEN KANTER & Co. Bankgeschäft

BERLIN W., Leipzigerstr. 30.

Coulante Ausführung von Cassa- und Zeit-Spekulations-Geschäften, gegen Ein Zehntel Procent Provision, Spesenfreie Coupons-Einlösung; Auskunftsertheilung gratis. 137 (649)

Venedig, Grand Hotel d'Italie, Bauer Grünwald.

Sächs.-Böhm. Dampfschifffahrt.

Die **Eröffnung der Dampfschifffahrten** zwischen **Dresden und Schandau**, sowie zwischen **Dresden und Meissen** findet **Sonntag den 26. Februar a. c.** nach folgender Fahrordnung statt.

Von Dresden:

Vorm. 6 nach **Schandau**; Vorm. 8 nach **Pillnitz**: Vorm. 10 nach **Pirna**; Mittags 12 u. Nachm. 1 nach **Pillnitz**; Nachm. 2 nach **Schandau**; Nachm. 3 nach **Pillnitz**; Nachm. 4 nach **Pirna**; Nachm. 5 u. 6 nach **Pillnitz**; Abends 6,30 nach **Laubegast**.
Vorm. 10 u. Nachm. 5 nach **Meißen.**

Nach Dresden:

Von **Schandau** Vorm. 6 u. Nachm. 2,30; von **Königstein** Vorm. 6,25 u. Nachm. 2,55; von **Rathen** Vorm. 6,50 u. Nachm. 3,20; von **Wehlen** Vorm. 7 u. Nachm. 3,30; von **Pirna** Vorm. 6 u. 7,30; Nachm. 12,30 u. 4; von **Pillnitz-Hosterwitz** Vorm. 6,30, 7,30, 8, 9,30, 10,30, Nachm. 1, 2, 3, 4,30 u. 5,30; von **Laubegast** Vorm. 6, 6,40, 7,40, 8,10, 9,40, 10,40, Nachm. 1,10, 2,10, 3,10, 4,40 u. 5,40; von **Niederpoyritz-Wachwitz** Vorm. 6,5, 6,45, 7,45, 8,15, 9,45, 10,45, Nachm. 1,15, 2,15, 3,15, 4,45 u. 5,45; von **Tolkewitz** Vorm. 6,45, 7,45, 8,15, 9,45, 10,45, Nachm. 1,15, 3,15 u. 5,45; von **Blasewitz-Loschwitz** Vorm. 6,20, 7, 8, 8,30, 10, 11, Nachm. 1,30, 2,30, 3,30, 5 u. 6.

Von **Meißen** Vorm. 6 u. Nachm. 1,15; von **Scharfenberg** Vorm. 6,40 u. Nachm. 1,55; von **Hauernitz** Vorm. 6,55 u. Nachm. 2,10; von **Kötzschenbroda** Vorm. 7,25 u. Nachm. 2,40.

Im Anschluß an obige Fahrten erfolgt die **Eröffnung** der Dampfschifffahrten zwischen **Dresden und Leitmeritz**, sowie zwischen **Dresden und Strehla Dienstag den 28. Februar a. c.** und zwar:
Von **Dresden** Vorm. 6 anstatt bis **Schandau** weiter nach **Tetschen-Aussig-Leitmeritz.**
Von **Leitmeritz** Vorm. 8,30; von **Lobositz** Vorm. 9; von **Aussig** Vorm. 11,15; von **Tetschen** Nachm. 12,45; von **Herrnskretschen** Nachm. 1,25 nach allen Stationen bis **Dresden.**
Von **Dresden** Nachm. 2,30 nach **Meißen, Riesa** und **Strehla.**

Von **Strehla** Vorm. 5,45; von **Riesa** Vorm. 7,15; von **Zehren** Vorm. 9,10; von **Meißen** Vorm. 10,10 nach allen Stationen bis **Dresden.**

Außerdem erfolgt vom 28. Februar an noch eine Dampfschifffahrt:
Von **Tetschen** Vorm. 6; von **Aussig** Vorm. 9,10; von **Lobositz** Vorm. 11,10 nach **Leitmeritz.**
Von **Leitmeritz** Nachm. 2; von **Lobositz** Nachm. 2,25; von **Aussig** Nachm. 3,45 nach **Tetschen.**

Bezüglich der vorstehend nicht genannten Stationen wird auf den speciellen Fahrplan verwiesen. — An den Stationen **Waldschlößchen** und **Saloppe** wird gegenwärtig noch nicht gelandet. — Cajüten sind geheizt. — Frachtgüter werden schnell und billig befördert.

Dresden, den 23. Februar 1882.

Der vollziehende Director:

733 **Röhrig.**

Jahres-Uhren

nach einmaligem Aufzug **400 Tage** gehend (**Torsions-Pendel**), empfiehlt in **Regulateur-** sowie in **Pendulenform** unter Uebernahme der **Garantie**

G. Heinemann, Uhrmacher,

Breitestraße 21 (nahe der Seestraße).

672

Da sich nach den bis jetzt gemachten Erfahrungen herausgestellt hat, daß sich diese Uhren bei sorgfältiger Ausführung als zuverlässig bewähren und der Patentinhaber es in Folge dessen plötzlich mit Uhrmachern in allen Theilen der Welt zu thun bekommen hat, so können, nachdem einzelne bei mir noch vorräthige Exemplare vergriffen sein werden, nur feste Vorbestellungen Berücksichtigung finden.

Lehr- und Erziehungs-Anstalt

Christianstraße 8

(Elementarschule, Progymnasium und Realklassen.)

Eltern, welche gesonnen sind, Ostern d. J. ihre Kinder der Anstalt des Unterzeichneten anzuvertrauen, werden gebeten, die Anmeldungen — namentlich solche für die Elementarklassen — möglichst bald bewirken zu wollen. Programme sind im Parterre des Schulhauses zu erhalten.

788 Direktor **P. Mochmann.**

Herrschaften,

welche sich in oder bei Dresden ankaufen wollen, finden in meinem Agenturgeschäft nicht nur die größte Auswahl **verkäuflicher Villen, herrschaftlicher Familien-** und **rentabler Zinshäuser**, sondern auch einen erfahrenen, zuverlässigen Rathgeber über Werthverhältnisse, nach Lage, Beschaffenheit, climatischen und gesellschaftlichen Verhältnissen 2c., so daß ernstliche Käufer nicht nur das gesuchte Grundstück am raschesten finden, sondern erfahrungsmäßig auch am billigsten kaufen bei

E. M. Kaiser,

654 **Dresden, gr. Brüdergasse Nr. 18.**

T. F. Göhler,

Königlicher Hoflieferant,

Dresden, Schössergasse 12 Ecke der Sporergasse

23

empfiehlt das reichhaltigst assortirte Lager seiner

China-Silberwaaren-Fabrik

einer gewissen Beachtung. Dieselbe liefert im neuesten Geschmack gefertigte Chinasilberwaaren aller Art zu kirchlichem und häuslichem Gebrauche, Hochzeits- und Ehrengeschenken, sowie die stark in Silber gehaltenen

Alfenid-Speise- u. Dessert-Bestecke,

div. Façons und garantirt durch solide Arbeit für Dauerhaftigkeit und Haltbarkeit ihrer Fabrikerzeugnisse.

☞ Deren galvanische Versilberungsanstalt übernimmt die Restaurirung und Versilberung älterer, unscheinbar gewordener Gegenstände dieser Branche.

Prima englische **WASSERDICHTE REGENROCKE** voll Stoff ohne Glanz

empfiehlt
H. Warnack
Pragerstrasse 17
694 **Bazar für Herren.**

CACAO-VERO.
entölter, leichtlöslicher
Cacao.
Unter diesem Handelsnamen empfehlen wir einen in Wohlgeschmack, hoher Nährkraft, leichter Verdaulichkeit und der Möglichkeit schnellster Zubereitung (als Aufguß kochenden Wassers ergiebt sogleich das fertige Getränk) unübertroffenen Cacao. 1 Pfd. = 200 Tassen. Preis per ½ ¼ ⅛ ⅛ ⅛ = 1 Pfd.-Dose
250 130 70 40 Pfennige.
384 **HARTWIG & VOGEL**
Dresden

Pianinos, Flügel

neu von den besten Hofpianofabriken Deutschlands im Preise von 420 bis 3000 Mark, sowie gebrauchte Pianos von 120 Mark an empfiehlt unter Garantie und wie bekannt reell und am billigsten zum Verkauf und Verleihen das

Piano-Etablissement

H. Wolffframm,

433 **Dresden, Seestraße 21.**
Annahme und Umtausch von Pianos.

Forellenbrut.

557

1000 Satzforellchen à 18 Mark versendet unter Garantie guter Ankunft bis Ende März die Edelfischzucht-Anstalt zu Einsiedel bei Chemnitz. Bei Entnahme von 10 000 Stück 20 % Rabatt.

Angehende
782 **Kadetten**
der **Kriegsmarine** sind. z. 1. April sich. Vorbereit. z. Examen. Gute Pension. Näh. durch J. H. F. Tiedemann, Institutsvorsteher, Villa Seeluft, Kiel.

Pensions-Gesuch.

Für ein junges Mädchen von 15 Jahren wird zu Ostern dieses Jahres in einer gebildeten, den besseren Ständen angehörigen Familie Dresdens Pension gesucht, in welcher günstige Gelegenheit zur weiteren gesellschaftlichen und geistigen Ausbildung geboten ist. Offerten werden bis zum 3. März erbeten an die Expedition des „Dresdner Journals" unter der Chiffre **A. M. L. 1882.** 726

692 **Anständige Leute** 1367
können durch Fleiß täglich 6 bis 8 Gulden verdienen. Offerten sind an die Adresse **Gustav Bossanyi, Franzjosefgasse Nr. 8 Budapest** zu richten.

Technicum Mittweida
— Sachsen. —
a) Maschinen-Ingenieur-Schule
b) Werkmeister-Schule.
— Vorunterricht frei. —
5

Lyoner Seidenwaaren
en gros. Specialgeschäft en détail
Wilhelm Nanitz,
87 **Altmarkt 23 part.**

Radloff & Böttcher.
Dresden — Waisenhaus-Str. 29.
Wiederholt prämiirt für vorzügl. Arbeit.
Leinenlager, Betten- u. Wäschemanufactur.
Specialität
Anfertigung von Braut- und Baby-
177 Ausstattungen

Kragen u. Manschetten
für
Herren, Damen u. Kinder
in allen vorkommenden Weiten und dauerhaften Qualitäten
empfiehlt billigst
C. W. Thiel,
Kgl. Hoflieferant,
Wilsdrufferstrasse Nr. 47.
569

Neuheiten

in

Gummi-

BAEUMCHER & Cº

und

Läufern, Schmucksachen, Tischdecken, Bierseideluntersätzern

740 empfehlen

Baeumcher & Co.

Hoflieferanten
Sr. Maj. des Königs v. Sachsen,
Sr. Maj. des Königs v. Bayern,
Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs v. Mecklenburg-Schwerin
22 Seestrasse 22
47 Wilsdrufferstr. 47.

Tuchwaaren.
Lager
billiger, feiner u. hochfeiner in- und ausländischer
Tuche, Buckskins und Paletôt-Stoffe.
Grösstes Lager am Platze.
Feste Preise.
C. E. HESSE
22 Marienstr. 22
Ecke der Margarethenstrasse.
19

Heilgymnastik

für junge Mädchen und Frauen mit oder ohne Pension. Langjährige Erfahrung. Beste ärztliche Empfehlung.

Frau Dr. Frey,
845 **Moritzstraße 20, III.**

Verantwortliche Redaction: Oberbuchhalter Rudolf Günther in Dresden.
Druck von B. G. Teubner in Dresden.